

Hören, Sehen und Erinnern – 100 Jahre Radio

Mediengeschichte aus dem neuen Onlinearchiv der Österreichischen Mediathek

„Die Österreichische Mediathek ist das audiovisuelle Gedächtnis Österreichs und macht historische Meilensteine und besondere Schätze der Hörfunkgeschichte der Öffentlichkeit zugänglich. Das Eintauchen in den Klangkosmos vergangener Jahrzehnte bietet allen Interessierten die Möglichkeit, Österreichs Geschichte wiederzuhören und dabei auch viel Neues zu entdecken.“

Peter Aufreiter, Generaldirektor Technisches Museum Wien

Zum hundertjährigen Jubiläum des Radios in Österreich präsentiert die Österreichische Mediathek des Technischen Museums Wien Schätze aus ihrer Radiosammlung: Historische Originalaufnahmen, Radiomitschnitte, Musik- und Sprachzuspielungen sowie Interviews mit ZeitzeugInnen bieten einen vielfältigen Überblick über die österreichische Radiogeschichte von dessen Anfängen bis heute. Diese Audioaufnahmen, welche die erstaunliche Bandbreite österreichischen Radioschaffens und -hörens umfassen, sind in der Onlineausstellung „100 Jahre Radio. Als Österreich auf Sendung ging“ und dauerhaft auf der Website der Österreichischen Mediathek zu entdecken.

Radio als Spiegel der österreichischen Gesellschaft

Das audiovisuelle Archiv Österreichs ermöglicht mit seiner Onlineausstellung einen Streifzug durch den Hörfunkkosmos der vergangenen 100 Jahre. Sie umfasst mehrere hundert Archivtöne aus Alltag, Politik und Kultur, die in sechs verschiedenen Kapiteln Schlaglichter auf wesentliche Ereignisse wirft und sich so einem Medium nähert, das sich bis heute immer wieder neu erfindet.

Die persönliche Radio-Playlist durch die Geschichte

„Da muss ein Mandl drin sein!“ erklärte sich eine in den 1930er-Jahren geborene Zeitzeugin die Funktionsweise des Radios und zeigt dabei, welche Faszination von dem frühen Massenmedium Radio ausging. Dieses und andere lebensgeschichtliche Interviews aus der Sammlung „MenschenLeben“ vermitteln die Wahrnehmung und Bedeutung des Radios im Laufe der Zeit. Daneben erlauben Originalaufnahmen von Sendungen, aber auch Mitschnitte passionierter SammlerInnen eine Entdeckungsreise fürs Ohr. Die Onlineausstellung der Österreichischen Mediathek zeigt die Entwicklung



Presseinformation

des Radios in zahlreichen Tönen, macht historische Ereignisse hörbar und kombiniert diese mit Bild- und Textmaterial, wodurch ein lebendiges Bild der Radiogeschichte entsteht. Von der Radiochronik, die bis in die 1920er-Jahre zurückreicht, über das Kulturradio der 1970er- und 1980er-Jahre bis zur Archivgeschichte des Radios bietet „100 Jahre Radio. Als Österreich auf Sendung ging“ eine hörbare und facettenreiche Erweiterung der Jubiläumsausstellung im Technischen Museum Wien und lädt zum (Wieder-)hören historischer Ereignisse und zahlreicher anderer Töne aus der Radiowelt.

Neues Webportal mit automatisierter Spracherkennung

Mit der neuen Website der Österreichischen Mediathek des Technischen Museums Wien sind neben der Zugänglichkeit der Onlineausstellungen auch wesentliche Verbesserungen in der Handhabung des Onlinekatalogs und der Nutzer_innenfreundlichkeit gelungen. Die mit den Jahren gewachsenen Onlineausstellungen der Österreichischen Mediathek sowie die Zugänge zur digitalen Sammlung und den Vermittlungsangeboten wurden mit besonderem Augenmerk auf die praktische Verwendbarkeit und die nachhaltige Nutzung der Angebote im Forschungs- und Bildungsbereich neu strukturiert, vereinheitlicht und weiterentwickelt. Bereits 8000 Stunden an historischen Radiosendungen sind durch die Implementierung von whisperX im Volltext zugänglich.

Zur Onlineausstellung der Österreichischen Mediathek: mediathek.at/radio

„Die Österreichische Mediathek ist das audiovisuelle Gedächtnis Österreichs und macht historische Meilensteine und besondere Schätze der Hörfunkgeschichte der Öffentlichkeit zugänglich. Das Eintauchen in den Klangkosmos vergangener Jahrzehnte bietet allen Interessierten die Möglichkeit, Österreichs Geschichte wiederzuhören und dabei auch viel Neues zu entdecken.“

Peter Aufreiter, Generaldirektor Technisches Museum Wien

„Radiomitschnitte stellen einen wichtigen Teil der Archivbestände der Österreichischen Mediathek dar. Die Sammlung beinhaltet - unterstützt durch viele private SammlerInnen - zahlreiche rare, überraschende, informative und unterhaltsame Radioaufnahmen aus der 100jährigen Geschichte des Radios und macht viele dieser Aufnahme für alle online zugänglich.“

Gabriele Fröschl, Leitung Österreichische Mediathek